

**Wettervorhersage für Deutschland vom 22.12.2015**

**Offenbach** (agrar-PR) - *Am Donnerstag - Heiligabend - ist es anfangs in der Nordhälfte und südlich der Donau wechselnd wolkig. Dabei kann es längere freundliche Abschnitte geben, gebietsweise bleibt es aber auch trüb. In den übrigen Gebieten überwiegen die Wolken, es ist aber allgemein trocken.*

Im Tagesverlauf ziehen in die Westhälfte dichtere Wolken und in Richtung Benelux können zum Abend erste Tropfen fallen. Im Süden und Osten bleibt es dagegen bis zum Abend wechselnd wolkig und trocken.

Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 8 Grad in Südostbayern und 14 Grad am Ober- und Niederrhein. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Norden auch frisch aus Südwest bis Süd. An der Küste und auf den Bergen gibt es auch stürmische Böen, in exponierten Lagen Sturmböen.

In der Nacht zu Freitag kommen die die Regenfälle von Benelux her nach Süden bis zur Donau und nach Osten bis in den Berliner Raum voran. Dabei schwächen sie sich allmählich ab, im Nordwesten ist es in der zweiten Nachthälfte schon wieder trocken und gebietsweise gering bewölkt.

Die nächtlichen Minima liegen zwischen 7 und 2 Grad. Der Wind weht mäßig bis frisch, an der Küste, anfangs auch in höheren Mittelgebirgslagen gibt es starke oder stürmische Südwestböen.

Am Freitag - 1ter Weihnachtstag - lassen die Regenfälle im Süden nach. Es ist meist stark bewölkt, in der Nordhälfte zeigt sich zumindest zeitweise die Sonne. Dort kann es im Küstenumfeld und im äußersten Nordwesten zu kurzen Schauern kommen. Die Temperaturen erreichen 7 bis 12 Grad, der Wind weht nur noch an der Küste anfangs böig aus Südwest.

In der Nacht zu Samstag fällt in der Nordhälfte gebietsweise Regen, im Süden ist es bei vielen Wolken trocken, nur am Alpenrand und im Vorland ist es teils klar. Die Tiefstwerte liegen zwischen 7 und 2 Grad, der Wind weht mäßig, im Norden auch noch frisch um Südwest.

Am Samstag - 2ter Weihnachtstag - verlagern sich die Regenfälle im Norden noch etwas nordwärts, vor allem zwischen Oder und Nordsee bzw. Emsland kann es auch länger anhaltend regnen. Sonst ist es oft dicht, südlich der Donau auch locker bewölkt, dabei bleibt es trocken.

Die Temperaturen liegen maximal bei 7 bis 14 Grad. Meist weht der Wind schwach, im Norden zeitweise auch mäßig aus südwestlicher Richtung.

In der Nacht zu Sonntag lassen die Regenfälle im Norden nach, bis zum Morgen ist es dann allgemein trocken. Dabei überwiegen die Wolken, am Nordrand der Mittelgebirge und der Alpen kann es auch auflockern. Die Frühtemperaturen liegen zwischen 7 und 1 Grad, in höheren Alpentälern ist leichter Frost möglich.

Am Sonntag und Montag ist es wechselnd wolkig, dabei bleibt es weitgehend trocken. Es weht ein schwacher bis mäßiger Südwestwind. Die Höchstwerte liegen zwischen 6 und 12 Grad, in den Nächten sinken die Werte auf 8 bis 0 Grad.

Trendprognose für Deutschland, von Dienstag, 29.12.2015 bis Donnerstag, 31.12.2015

Keine wesentliche Wetteränderung. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: [redaktion@agrar-presseportal.de](mailto:redaktion@agrar-presseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)